

# Sichtbarkeit von Geschäftsregeln in der Fachabteilung

Studiengang : MAS-IT Business Analyst

**FALLS [Sie mögen automatisierte Entscheidungsfindung], DANN [lesen sie weiter], SONST [überspringen Sie diesen Book-Beitrag] - ist ein einfaches Beispiel einer Geschäftsregel. In digitalen Geschäftsprozessen können damit Entscheidungen ohne Interpretationsspielraum automatisiert getroffen werden. Doch wie kann die Verständlichkeit dieser mittels Geschäftsregeln automatisierten Entscheidungen auf der Fachseite erhöht werden?**

## Hintergrund

Das Institut für Geistiges Eigentum (IGE) führt das öffentliche Register für Schutzrechte wie Marken, Patente und Designs. Entscheidungen ohne Interpretationsspielraum, zum Beispiel die Dauer einer Frist, werden innerhalb von Geschäftsregeln automatisiert getroffen. Andere Fragen wie die nach der technischen Realisierbarkeit einer Patentanmeldung, bedürfen intellektueller Prüfung und werden daher durch Mitarbeitende beurteilt. Geschäftsregeln im IGE bilden das Fundament, fachliche Entscheidungen innerhalb des digitalisierten Prozesses teilweise automatisiert zu treffen und die Standardisierung zwischen den einzelnen Schutzrechten voranzutreiben.

## Zielsetzung

Eine höhere Transparenz der automatisierten Entscheidungen vereinfacht die Analyse übergreifender Zusammenhänge und reduziert das Risiko für ungewollte Auswirkungen bei Anpassungen an Geschäftsregeln. Ziel dieser Arbeit ist es, Hemmnisse für die Verständlichkeit von Geschäftsregeln zu identifizieren und basierend darauf einen Lösungsvorschlag auszusprechen.

## Inhalt dieser Arbeit

Im Rahmen dieser Arbeit wurden mittels Ursachenanalyse folgende Faktoren identifiziert, welche die Verständlichkeit automatisierter Entscheidungen in Geschäftsregeln im IGE reduzieren:

- anspruchsvolle Anforderungen an die Geschäftsregeln, z.B. Rechtsgrundlagen sowie bestehende Praxis
- herausfordernder Wissensaufbau und -transfer
- unverständlicher Regelcode
- gemeinsame Nutzung der Geschäftsregeln für inhaltliche und prozesssteuernde Entscheidungen

Der ausgearbeitete Lösungsvorschlag empfiehlt:

- die Digitalisierbarkeit von Rechtsgrundlagen voranzutreiben.
- Validierungsmeldungen direkt auf der Benutzeroberfläche verständlich wiederzugeben.
- Richtlinien für den Entwicklungsprozess und den Inhalt von Geschäftsregeln zu erarbeiten und einzuführen.

Mit der Umsetzung des letzten Punktes wurde bereits begonnen und ein Entwurf von sieben Grundsätzen für den Inhalt von Geschäftsregeln erarbeitet. Diese lauten:

1. - Geschäftsregeln treffen möglichst wenige Entscheidungen
2. - Gleiche Entscheidungen werden in der gleichen Geschäftsregel getroffen
3. - Geschäftsregeln sind vollständig & korrekt
4. - Geschäftsregeln sind determiniert
5. - Bezeichnungen von und in Geschäftsregeln sind aussagekräftig & verständlich
6. - Geschäftsregeln sind aus fachlicher Sicht strukturiert
7. - Geschäftsregeln sind in einheitlichem Stil verfasst

Diese Grundsätze konkurrenzieren sich teilweise gegenseitig. Deshalb sind Erfahrung und logisches Geschick zwei wichtige Eigenschaften von Regelentwickler und Regelentwicklerinnen.

## Abschluss

Nun liegt es an Ihnen: FALLS [Sie wenden selbst Geschäftsregeln an], DANN [überprüfen Sie die sieben Grundsätze - Ihr Feedback ist willkommen!], SONST [prüfen Sie den Einsatz von Geschäftsregeln - diese könnten eine Bereicherung für Ihre digitalen Geschäftsprozesse sein].



Natalie Gasser  
natalie.gasser@gmx.ch